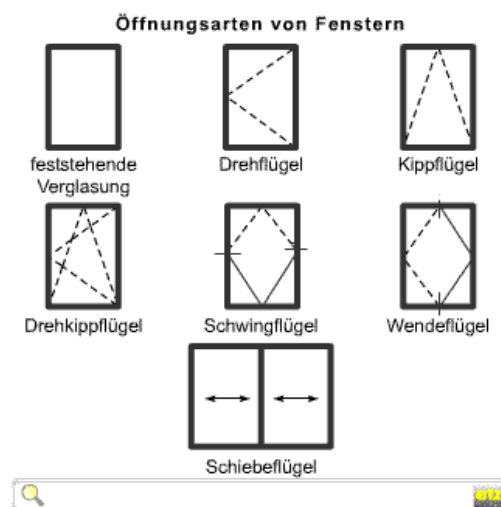


## Art und Größe

Bei der Festlegung der Öffnungsart eines Fensters sind neben der Lage des Fensters im Raum auch die Möglichkeiten der Raumbelüftung und Fensterreinigung zu beachten.

- Eine feststehende Verglasung kann verwendet werden, wenn die Raumlüftung anderweitig sichergestellt und eine Fensterreinigung von außen möglich ist.
- Drehflügel-Fenster sind für eine Stoßlüftung gut, für eine Dauerlüftung nicht geeignet. Bei geöffnetem Fenster kann Regen eindringen.
- Kippflügel-Fenster sind zur Dauerlüftung gut geeignet und zur Stoßlüftung weitgehend ungeeignet. Die Reinigung des abzuklappenden Flügels kann schwierig sein.
- Drehkippflügel-Fenster verbinden die Vorteile eines Dreh- und eines Kippflügel-Fensters und sind im heutigen Wohnungsbau die gebräuchlichste Öffnungsart.
- Schwingflügel-Fenster haben einen um die horizontale Achse drehbaren Flügel und sind besonders für breite Fensteröffnungen geeignet. Vielfach werden auch Schiebekonstruktionen eingesetzt.



## Sprechertext

Die Fenstergröße wird zunächst durch die Forderungen in den Landesbauordnungen bestimmt. Hier ist festgelegt, dass die lichten Maße der Fensteröffnungen von Aufenthaltsräumen mindestens  $1/8$  bis  $1/10$  der Raum-Grundfläche betragen. Weitere Einflussfaktoren sind die Raumnutzung, die Fassadengestaltung, die Gebäudelage, die Orientierung der Fenster, Verschattungen und die Raumgeometrie. Genauere Berechnungsmöglichkeiten für Fenstergrößen basieren auf einer ausreichenden Tageslichtversorgung im inneren. Selbstverständlich nehmen Fenstergrößen auch Einfluss auf Energiebilanzen eines Gebäudes.